

Getting started

In der "Globals.h" kann man das Multiprogramming an oder aus machen, um das Projekt mit Round Robin oder mit First Come First Serve zu starten.

In der "Globals.h" kann man den Seed bestimmen, wenn man immer zufällige Testergebnisse haben möchte, kann einfach die Zeile auskommentieren, wenn man immer den gleichen test laufen haben möchte, kann man einfach eine "0" hinter das Random_Seed schreiben.

In der "Globals.h" definieren wir die maximale Anzahl an Prozessen, die es in dem Projekt geben kann, dies sollte gleich mit der Prozessanzahl wie in der "Processes.txt" Datei sein. Wenn die Gesamtanzahl kleiner ist, werden die zu viel enthaltenen Prozesse wieder von vorne anfangen und weisen den Prozessen eine der anfangs PIDs zu. Bei einer größeren Gesamtanzahl an Prozessen, endet das Programm wie gewohnt.

In der "Globals.h" kann man die Standardzeiten für das Quantum definieren, welches meistens zwischen 30 und 50 ist.

Anschließend kann man das Quantum verändern, welches die Bearbeitungsdauer für jeden Prozess in der CPU bestimmt.

In der Textdatei "Processes.txt" kann man die gewünschten Prozesse eintragen, mit der jeweiligen Startzeit, die Dauer des Prozesses und den jeweiligen Typ, welcher die Häufigkeit von IO Unterbrechungen bestimmt, dabei ist darauf zu achten, dass die Startzeiten aufsteigend sortiert ist und nicht wild durcheinander geschrieben werden.